650g german german 10 4 02 10/4/02 2:25 pm Page 1

Panasonic

Modell-Nr.:

KX-TCD650G

Digitales Schnurlos-Telefon

Bedienungsanleitung & Kurzreferenz

Deckblatt

Sicherheitshinweise 2
Vorbereitung 3
Telefon verwenden 5
Weitere Funktionen 10
Einstellungen des Mobilteils . . .11
Einstellungen der Basisstation .15
Werkseinstellungen 19
Für Benutzer zusätzlicher Basisstationen und Mobilteile . .20
Störungsbeseitigung 23
Technische Daten 25
Garantie 26
Hotline 28
Index 30

Anzeige der Rufnummer des Anrufers (CLIP-Funktion)

Lesen Sie vor der Inbetriebnahme diese Bedienungsanleitung.
Die Akkus müssen vor der ersten Verwendung ca. 15 Stunden lang geladen werden.

Allgemeine Sicherheitshinweise

- Verwenden Sie nur das mit diesem Produkt ausgelieferte Steckernetzgerät.
- Schließen Sie das Steckernetzgerät nur an eine Standardsteckdose (AC220-240V) an.
- Das Gerät ist für eine Verwendung mit PQLV19CE-Steckernetzgeräten zugelassen.
- Von dem Gerät können unter den folgenden Bedingungen keine Notrufe getätigt werden:
  - Die Akkus des Mobilteils müssen geladen werden oder sind ausgefallen.
  - Die Hauptstromversorgung ist ausgefallen.
  - Die Tastensperre wurde eingeschaltet (Ein).
  - Das Gerät befindet sich im Direktwahlmodus.
- Die Basisstation und das Mobilteil dürfen (außer zum Wechseln der Akkus) nicht geöffnet werden.
- Das Gerät darf nicht in der Nähe von medizinischen Geräten in Notaufnahmen/Intensivstationen oder von Personen mit Herzschrittmachern verwendet werden.
- Achten Sie darauf, dass keine Objekte auf das Gerät fallen oder Flüssigkeit über das Gerät verschüttet wird. Setzen Sie das Gerät nicht übermäßig Rauch, Staub, mechanischen Schwingungen oder Stößen aus.

Aufstellungsort

- Verwenden Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wasser.
- Das Gerät sollte von Wärmequellen wie Heizkörpern, Herden, usw. fern gehalten werden. Die Raumtemperatur muss zwischen 5°C und 40°C liegen.
- Das Steckernetzgerät dient zum Trennen des Geräts von der Stromversorgung. Stellen Sie sicher, dass sich die Steckdose in der Nähe des Geräts befindet und zugänglich ist.

WARNUNG: ZUR VERMEIDUNG VON ELEKTRISCHEN SCHLÄGEN DARF DAS GERÄT NIEMALS REGEN ODER ANDEREN FLÜSSIGKEITEN AUSGESETZT WERDEN.

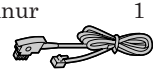
Sicherheitshinweise zum Umgang mit Akkus

- Verwenden Sie nur die angegebenen Akkus.
- **Es dürfen nur aufladbare Akkus eingesetzt werden.**
- Verwenden Sie nicht alte und neue Akkus gleichzeitig.
- Verbrennen Sie keine Akkus. Es besteht Explosionsgefahr. Informieren Sie sich über die lokalen Abfallgesetze bezüglich spezieller Entsorgungsvorschriften.
- Die Akkus dürfen nicht geöffnet oder beschädigt werden. Ausgetretene Batterieflüssigkeit (Elektrolyte) ist korrosiv und kann Augen oder Haut verätzen bzw. verletzen. Die Batterieflüssigkeit darf nicht verschluckt werden, weil giftig.
- Gehen Sie vorsichtig mit den Akkus um. Achten Sie besonders darauf, dass die Akkus nicht mit leitfähigen Materialien in Berührung kommen und kurzgeschlossen werden (z. B. Ringe, Armbänder und Schlüssel). Die Akkus und/oder leitfähigen Materialien können sich stark erhitzen und Verbrennungen verursachen.
- Wechseln Sie die mitgelieferten Akkus gemäß der Bedienungsanleitung aus.

Zubehör (im Lieferumfang enthalten)

- Steckernetzgerät 1
  PQLV19CE

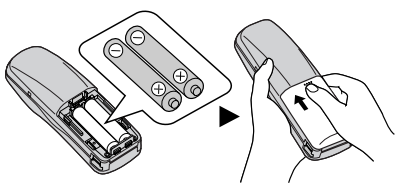
- Telefonanschlussschnur 1
  PQJA10139ZA



- Akkus 2
  (Größe AA)
  N4DH33B00001
  oder
  HHR-6P/2SA1
- Akkufachabdeckung 1
- Bedienungsanleitung 1
- Packen Sie den gesamten Inhalt aus und überprüfen Sie, ob das gesamte Zubehör mitgeliefert wurde.
- Technische Änderungen des Zubehörs vorbehalten.
- Bewahren Sie die Originalverpackung auf.

Zusätzliches Zubehör kann käuflich erworben werden. Weitere Informationen erteilt Ihnen unsere Kundenhotline: ☎ 0190 - 88 20 10

Akkus einlegen

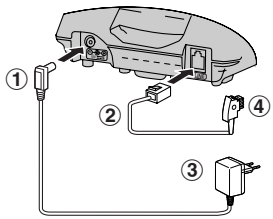


- Legen Sie die Akkus wie abgebildet ein.

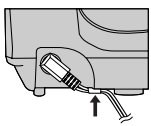
Anschluss

- Schließen Sie das Steckernetzgerät und die Telefonanschlussschnur in der Reihenfolge ①, ②, ③ an.

WARNUNG: SCHLIESSEN SIE DIE TELEFONANSCHLUSS-SCHNUR ERST AN DIE TELEFONSTECKDOSE ④ AN, WENN DIE AKKUS VOLLSTÄNDIG GELADEN SIND.



- Befestigen Sie das Kabel des Steckernetzgeräts, so dass es nicht versehentlich von der Stromversorgung getrennt werden kann.



Haken

- Das Steckernetzgerät muss immer angeschlossen sein. (Es ist normal, dass das Netzteil während der Verwendung warm wird.).
- Dieses Telefon verfügt über einen einzelnen Ausgang, der an die F-Buchse der TAE-Steckdose einer analogen Leitung angeschlossen werden muss.
- Während eines Stromausfalls ist das Telefon nicht betriebsbereit. Es wird daher empfohlen, ein herkömmliches Telefon sowie einen automatischen Umschalter zum Anschließen dieses digitalen Schnurlos-Telefons an die Telefonleitung zu verwenden. Ihr Panasonic-Händler informiert Sie über weitere Anschlussmöglichkeiten.

Weitere Telefone anschließen

- Wenn Sie ein drahtgebundenes Telefon parallel anschließen möchten, müssen Sie einen automatischen Umschalter (Automatic Switch Unit, AMS) installieren.
- Automatische Umschalter sind mit einer Schleifenstromerkennung ausgestattet und bei jedem Telekommunikationshändler erhältlich.

Aufstellungsort

- Um eine maximale Reichweite und einen störungsfreien Betrieb zu gewährleisten, sollten Sie das Gerät wie folgt aufstellen:

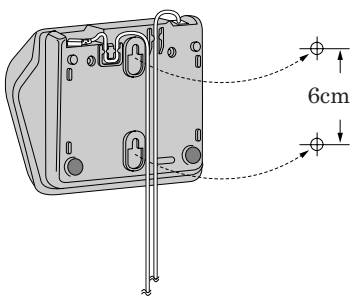
  - Halten Sie das Gerät von elektrischen Geräten wie TV, Radio, Computer und anderen Telefonen fern.

  - Positionieren Sie das Gerät an einem bequem erreichbaren und zentralen Standort.

Wandmontage

Das Gerät kann an einer Wand montiert werden.

- Drehen Sie die Schrauben in die Wand. Der Mittelpunkt der Bohrlöcher muss in der Vertikalen 6 cm voneinander entfernt sein.
- Schließen Sie das Steckernetzgerät und die Telefonanschlussschnur an.
- Verlegen Sie die Kabel wie in der Abbildung dargestellt, und montieren Sie anschließend das Gerät.



Hinweis

- **Einige der in dieser Bedienungsanleitung/Kurzreferenz beschriebenen Funktionen müssen beim Netzbetreiber angemeldet werden (z. B. Anruferanzeige).**

Alle derartigen Funktionen werden im Handbuch mit dem neben stehenden Symbol gekennzeichnet.

- **Berücksichtigen Sie, dass das Wort "DRÜCKEN" in dieser Bedienungsanleitung/Kurzreferenz als Handsymbol ☞ dargestellt wird.**

Akkus laden

(Vor der ersten Verwendung)

- **! Die Akkus müssen vor der ersten Verwendung etwa 15 Stunden lang geladen werden.**
- Stellen Sie das Mobilteil nach dem Einlegen der Akkus auf die angeschlossene Basisstation.
- **(Die Telefonanschlussschnur darf zu diesem Zeitpunkt nicht mit dem Telefonstecker verbunden sein. Lassen Sie das herkömmliche Telefon angeschlossen, bis die Akkus vollständig aufgeladen sind.)**
- Die Akkus sind erst dann vollständig aufgeladen, wenn blinkt.

(Nach der ersten Verwendung)

- Wenn das Akkusymbol blinkt (und der Akkuwarnton ertönt, falls programmiert), muss das Mobilteil umgehend geladen werden. Die Akkus sind in diesem Fall fast leer.

Gebrauchszeiten der Akkus

- Die Gebrauchszeiten der Akkus unterscheiden sich je nach Nutzungshäufigkeit und -bedingungen. Bei Einsatz vollständig geladenen Ni-MH-Akkus werden im Allgemeinen die folgenden Zeiten erreicht:
  Gesprächsdauer: ca. 20 h
  Bereitschaftszeit: ca. 200 h
  Bei Benutzung von Ni-Cd-Akkus (mit 800mA/h Kapazität):
  Gesprächsdauer: ca. 12 h
  Bereitschaftszeit: ca. 100 h
  (Die angegebenen Zeiten beziehen sich auf die maximale Leistung.)
  Die Akkus erzielen ihre maximale Leistung nach mehrmaligem vollständigen Laden.
- Sie können nicht überladen werden, es sei denn, sie werden wiederholt entnommen und wieder eingesetzt.
- Überprüfen Sie bei einer Abnahme der Gebrauchszeiten, ob die Akku- und Ladekontakte sauber sind.
- Um maximale Gebrauchszeiten zu erzielen, sollte das Mobilteil erst wieder geladen werden, wenn das Akkusymbol ( ) blinkt.

Akkus ersetzen

- Wenn das Symbol nach wenigen Anrufen blinkt, obwohl die Akkus vollständig geladen wurden, müssen die Akkus ersetzt werden.
  ! Die neuen Akkus müssen vor der ersten Verwendung ca. 15 Stunden lang geladen werden.
- **(Die Telefonanschlussschnur darf zu diesem Zeitpunkt nicht mit dem Telefonstecker verbunden sein).**
- Wenn die Akkus entnommen werden, wird das Akkusymbol auf zurückgesetzt (unter 30 % Kapazität). Selbst wenn vollständig geladene Akkus eingelegt wurden, wird bis zum Abschluss eines kompletten Ladezyklus das Symbol angezeigt.
- Beim Wechseln der Akkus, stellen Sie sicher, dass der korrekte Akkutyp ausgewählt ist (siehe 'Einstellungen des Mobilteils').

Einschalten und Ausschalten (ON/OFF)

Einschalten (ON)

- **und halten Sie die Taste gedrückt.**
  Wenn Sie die Taste loslassen, wechselt das Display zum Bereitschaftsmodus, und es ist ein Bestätigungston zu hören.

Ausschalten (OFF)

- **im Bereitschaftsmodus, und halten Sie die Taste gedrückt, bis Sie einen langen Ton hören.**
  Im Display wird nichts angezeigt. Sobald Sie das Mobilteil auf die Basisstation stellen, leuchtet das Akkusymbol auf.

Anrufe entgegennehmen

- **, 0 - 9, INT, * oder # beim Läuten des Telefons.**

  Wenn ein externer Anruf eingeht, können Sie das Rufsignal am Mobilteil vorübergehend ausschalten.

  ▼ und halten Sie die Taste gedrückt, wenn ein Anruf eingeht. Im Display wird angezeigt, und das Rufsignal am Mobilteil wird stumm geschaltet. (Wenn sich das Mobilteil auf der Basisstation befindet oder ein interner Anruf eingeht, ist diese Funktion nicht verfügbar.)

Anrufen

- **.**
- **Wählen Sie die Rufnummer.**
  Nach wenigen Sekunden wird die Gesprächsdauer eingeblendet. Die gewählte Rufnummer wird im Wahlwiederholungsspeicher gespeichert.
- **nach dem Beenden des Gesprächs.**
  - Sie können alternativ auch zuerst die Rufnummer wählen, und . Die Rufnummer kann so vor dem Wählen überprüft bzw. bearbeitet werden.
  - C wenn Sie sich verwählt haben.
  - Wenn blinkt und ein Warnton zu hören ist, nachdem Sie auf , gedrückt haben, müssen Sie näher an die Basisstation gehen und den Anruf wiederholen.

Hörerlautstärke einstellen

- **▲ / ▼ während eines Gesprächs, um für die Lautstärke LEISE (o), MITTEL (oo) oder LAUT (ooo) einzustellen.**

Internruf / Paging

Mithilfe dieser Funktion können Sie ein verlegtes Mobilteil durch einen Internruf (Paging) auffinden.

- **an der Basisstation.**
  Alle Mobilteile klingeln nun für eine Minute.
- **oder auf einem (der) Mobilteil(e), um das Rufsignal zu beenden.**

Wahlwiederholung

Letzte Rufnummer erneut wählen

- **.**
- **.**

  Die zuletzt gewählte Rufnummer wird angezeigt und erneut gewählt.

Anrufe aus der Wahlwiederholungsliste tätigen

Die 10 zuletzt gewählten Rufnummern werden gespeichert.

- **im Bereitschaftsmodus.**
- **▲/▼ um eine Rufnummer auszuwählen.**

  (zum Verlassen der Wahlwiederholungsliste.)
- **.**

Anruferanzeige

Die Anruferanzeige ist ein Dienst Ihres Netzbetreibers. Die Funktion ist nur verfügbar, wenn sie diese angemeldet haben.

Nach der Anmeldung zeigt dieses Telefon die Rufnummer das Anrufers an. Wenn das Gerät an eine Telefonanlage oder Telefonleitung angeschlossen ist, die diesen Dienst nicht unterstützt, ist die Funktion nicht verfügbar.
Bei Verwendung des Mobilteils für einen internen Anruf wird die Rufnummer das Anrufers nicht angezeigt. Sie wird jedoch in der Anruferliste gespeichert.

Anrufe aus der Anruferliste tätigen

Die Rufnummern der letzten 50 Anrufer werden in der Reihenfolge, in der die Anrufe eingegangen sind, gespeichert.

○ **▲/▼ im Bereitschaftsmodus.**
Die aktuellste Rufnummer wird angezeigt.

- Wenn keine Rufnummern in der Anruferliste gespeichert sind, wird NO ITEM angezeigt.

○ **▲ / ▼ um eine Rufnummer auszuwählen.**

- ▼ um frühere Anrufer anzuzeigen. ▲ um aktuellere Anrufer anzuzeigen.
- Es wird immer nur der aktuellste Anruf von einer Rufnummer gespeichert.
- Nur die ersten 12 Ziffern der Rufnummer werden angezeigt. DIR um die verbleibenden Ziffern einer längeren Rufnummer einzublenden.

○ **nach der Auswahl.**

Nachdem Sie eine Rufnummer angezeigt, einen Anruf entgegengenommen oder einen Anrufer zurückgerufen haben, wird an die Rufnummer des Anrufers "o" angehängt.

Wenn Sie alle neuen Rufnummern angezeigt haben, wird der Anrufzähler auf Null zurückgesetzt.

zum Verlassen der Anruferliste.

Menü der Anrufer-/ Wahlwiederholungsliste

Sie können Rufnummern aus der Wahlwiederholungs-/Anruferliste in den Kurzwahlspeicher übernehmen, diese bearbeiten und aus dem Speicher löschen.

○ **im Bereitschaftsmodus (um auf die Wahlwiederholungsliste zuzugreifen) oder ▲ / ▼ (um auf die Anruferliste zuzugreifen).**

○ **▲ / ▼ um eine Rufnummer aus der Liste auszuwählen.**

○ **▶.**
SAVE SPEED wird angezeigt.

○ **▲ / ▼ um ein Menüelement auszuwählen. Führen Sie anschließend die unten aufgeführten Schritte durch.**

SAVE SPEED

(Rufnummer in der Liste im Kurzwahlspeicher speichern):

○ **▶.**
wird angezeigt.

○ **▤.**

EDIT CALL NO

(Rufnummer in der Liste bearbeiten):

○ **▶.**

○ **◀ / ▶ um die Eingabemarke zu verschieben.**
Ziffern werden links von der blinkenden Ziffer eingefügt bzw. entfernt.

►

- **☞ 0-9 um Ziffern einzufügen.**
- **☞ C um Ziffern zu löschen.**
- **☞ zum Wählen oder ☞ ☰ zum Speichern.**
  SAVE SPEEd wird angezeigt.
- **☞ ☰.**
- **☞ ☰ zum Speichern.**

CLEAr

(Rufnummer in der Liste löschen):

- **☞ ▶.**
- **☞ ▲ / ▼ um YES (Ja) auszuwählen.**
- **☞ ▶.**
  CLEArEd wird angezeigt, und ein Bestätigungston ist zu hören. Anschließend wird die nächste Rufnummer eingeblendet. Wenn Sie die letzte Rufnummer löschen, wird **nO ItEn** angezeigt.

ALL CLEAr

(Alle Rufnummern in der Liste löschen):

- **☞ ▶.**
- **☞ ▲ / ▼ um YES (Ja) auszuwählen.**
- **☞ ▶.**
  Ein Bestätigungston ist zu hören, und **CLEArEd** dann nO ItEn werden angezeigt.

☞ um das Menü jederzeit zu verlassen.

Kurzwahl

Sie können am Mobilteil bis zu 20 Rufnummern speichern.

Neue Rufnummern speichern

- **☞ ☰ im Bereitschaftsmodus**
  nEW SPEEd wird angezeigt.
- **☞ ▶.**
  📖 und eine Indexnummer von 00- 19 wird angezeigt.
- ***Geben Sie eine Rufnummer ein (max. 24 Ziffern).**
- **☞ ☰.**
  SAVEd wird angezeigt. Wiederholen Sie die Schritte ab dem Stern (*), um eine weitere Rufnummer einzugeben.
  - Wenn der Kurzwahlspeicher voll ist, wird MEMOrY FULL angezeigt.

Gespeicherte Rufnummern wählen

- **☞ 📖.**
- **☞ ▲ / ▼ um eine Rufnummer auszuwählen.**
  ODER
  ☞ 00 – 19, um direkt eine Indexnummer auszuwählen.
- **☞.**
  Wenn Sie C drücken oder mehr als 1 Minute lang keine Ziffern eingegeben wurden, wird die Kurzwahl abgebrochen.

Rufnummern aus anderen Listen im Kurzwahlspeicher speichern

Lesen Sie den Abschnitt “Menü der Anrufer-/Wahlwiederholungsliste”.

Menü der Kurzwahlliste

Sie können eine Rufnummer im Kurzwahlspeicher bearbeiten oder löschen sowie eine Stationstaste mit einer Rufnummer im Kurzwahlspeicher belegen.

- **☞ 📖 im Bereitschaftsmodus.**
- **☞ ▲ / ▼ um eine Rufnummer aus der Liste auszuwählen.**
- **☞ ▶.**
  Ed It wird angezeigt.

- ☞▲/▼ **um ein Menüelement auszuwählen. Führen Sie anschließend die folgenden Schritte durch:**

EdIt

(Kurzwahlnummer bearbeiten):

- ☞▶.
- ☞◀ / ▶ **um die Eingabemarke zu verschieben.**
  Ziffern werden links von der blinkenden Ziffer eingefügt bzw. entfernt.
- ☞ 0 - 9 **um Ziffern einzufügen.**
- ☞ C **um Ziffern zu löschen.**
- ☞ ☰ **zum Speichern.**

CLEAr

(Kurzwahlnummer löschen):

- ☞▶.
- ☞▲ / ▼ **um** YES **(Ja) auszuwählen.**
- ☞▶.
  CLEArEd wird angezeigt, und ein Bestätigungston ist zu hören. Anschließend wird die nächste Rufnummer eingeblendet. Wenn Sie die letzte Rufnummer löschen, wird, nO ItEM angezeigt.

HOt kEY rEG

(Stationstaste 1 - 9 mit einer Kurzwahlnummer belegen):

- ☞▶.
- ☞▲ / ▼ **um eine Taste von 1 – 9 auszuwählen.**
  Wenn eine Taste bereits als Stationstaste belegt wurde, blinkt sie im Display.
- ☞▶.
- ☞▲/▼ **um** YES **(Ja) auszuwählen.**
- ☞▶.
  Die Kurzwahlnummer wird angezeigt, und ein Bestätigungston ist zu hören.

☞✕ **um das Menü jederzeit zu verlassen.**

Rufnummer über eine Stationstaste wählen

Sie können Sie Tasten 1 - 9 als Stationstasten belegen. Bis zu 9 Rufnummern aus der Kurzwahlliste können ausgewählt werden (siehe “Stationstasten mit Kurzwahlnummern belegen”).

- ☞ **Sie eine Taste von 1 - 9, und halten Sie die Taste gedrückt.**
  Die Rufnummer, die unter dieser Taste gespeichert wurde, wird angezeigt.
  ☞▲ / ▼ um andere gespeicherte Rufnummern anzuzeigen.
- ☞ **zum Wählen.**

Anruferdaten aus einer Stationstaste löschen

- ☞ **Sie eine Taste von 1 - 9, und halten Sie die Taste gedrückt.**
  Die Rufnummer, die unter dieser Taste gespeichert wurde, wird angezeigt.
- ☞▶.
  CLEAr **wird angezeigt.**
- ☞▶.
- ☞▲ / ▼ **um** YES **(Ja) auszuwählen.**
- ☞▶.

Tastensperre

Sie können die Tasten am Mobilteil sperren. Während die Tastensperre aktiv ist (ON), können nur eingehende Anrufe entgegengenommen werden.

Tastensperre einschalten (ON)

- **und halten Sie die Taste gedrückt, bis Sie einen Signalton hören.**
- '⊸' wird angezeigt. Alle Wähltasten sind anschließend gesperrt.

! Während die Tastensperre aktiviert ist (ON), können keine Notrufe getätigt werden. Sie muss zu diesem Zweck erst deaktiviert werden.

Tastensperre ausschalten (OFF)

- **und halten Sie die Taste gedrückt, bis Sie einen Signalton hören.**
- '⊸' wird gelöscht, und die Tastensperre wird deaktiviert.
- Die Tastensperre wird zudem deaktiviert, wenn das Mobilteil ausgeschaltet wird.

Rückfragefunktion

- (R) wird für den Zugriff auf spezielle Telefondienste verwendet. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Netzbetreiber.
- Wenn das Gerät an eine Telefonanlage angeschlossen ist, können Sie über (R) auf Funktionen der zentralen Telefonanlage zugreifen, z. B. Weiterleitung von Anrufen.

Anklopfen

- Anklopfen ist ein Dienst Ihres Netzbetreibers und ist nur verfügbar, wenn Sie diese Funktion angemeldet haben.
- Nach der Anmeldung wird im Display Ihres Mobilteils die Rufnummer eines zweiten Anrufers eingeblendet, während Sie ein Gespräch führen. Ein Anklopfton ist zu hören.
- Sie können nun den zweiten Anruf entgegennehmen, während Sie den ersten Anruf halten.

- Weitere Informationen zu diesem Dienst erhalten Sie von Ihrem Netzbetreiber.

Wählpause

! Diese Funktion wendet sich an Benutzer von Telefonanlagen bzw. Fernverbindungen.

- Wählpausen werden verwendet, wenn beim Wählen einer Rufnummer über eine Telefonanlage oder beim Zugriff auf einen Fernverbindungsdienst eine Pause erforderlich ist (siehe "Pausendauer einstellen").
- Dies ist beispielsweise der Fall, wenn die "0" (für externe Anrufe) gefolgt von einer Pause gewählt wird, um über eine Telefonanlage auf eine externe Leitung zuzugreifen:
- **0.**
- **.** (Auf dem LCD wird 'P' angezeigt).
- **Geben Sie die Rufnummer ein.**
- .
- Die Pause verhindert eine Falschwahl bei der Wahlwiederholung oder beim Wählen einer gespeicherten Rufnummer.
- Durch einmaliges Drücken von erzeugen Sie eine Pause. um die Pausendauer zu verlängern.

Einstellungen des Mobilteils

Um die Einstellungen des Mobilteils zu ändern, müssen Sie sich in der Nähe der Basisstation befinden.

Bevor Sie mit einem der Hauptmenüpunkte in diesem Kapitel fortfahren, müssen Sie zunächst die folgenden Schritte durchführen:

1. ☞▶ im Bereitschaftsmodus.
2. ☞▲ / ▼ **um** SEtt ING HS **(Einstellungen Mobilteil) auszuwählen.**
3. ☞▶.
4. ☞▲ / ▼ **um eines der unten aufgeführten Hauptmenüelemente auszuwählen** (in den unterlegten Kästchen):

- ☞✕ **um das Menü jederzeit zu verlassen.**

☞◀ **oder** Ⓒ **um zum vorherigen Schritt in der Programmierung zurückzukehren.**

t INE ALArM

(Einstellungen des Wecktons):*

○ ☞▶.
○ ☞▲/▼.

SEt t INE

(Weckzeit einstellen):*

○ ☞▶.
○ ☞ 0 - 9 **um eine Uhrzeit (4 Ziffern) einzugeben (24 Stunden-Uhr)**. Die eingegebene Ziffer überschreibt die blinkende Ziffer.
☞Ⓒ zum Löschen.
○ ☞▤ **zum Speichern.**
○ ☞▲/▼ **um** ONCE **(Einmal),** rEPEAt dAILY **(Täglich) oder** OFF **(Aus) auszuwählen.**
○ ☞▶.

SEt ALArM

(Weckton einstellen):

○ ☞▶.
○ ☞▲/▼ **um** ONCE **(Einmal),** rEPEAt dAILY **(Täglich) oder** OFF **(Aus) auszuwählen.**
○ ☞▶.

Weckton ausschalten

○ ☞✆, 0 - 9, ✱ **oder** ⌗ **wenn Sie den Weckton hören.** Der Weckton wird daraufhin ausgeschaltet, und das Display kehrt zum Bereitschaftsmodus zurück. Wenn ONCE ausgewählt wurde, wird die Einstellung deaktiviert.

Im Gesprächs- und Internmodus ist der Weckton erst zu hören, nachdem das Gespräch beendet wurde.

*Sie müssen zuerst die Uhr einstellen, um diese Funktion verwenden zu können (siehe "Einstellungen der Basisstation").

rINGEr OPt

(Einstellungen des Rufsignals):

○ ☞▶.
○ ☞▲/▼.

rINGEr VOL

(Rufsignallautstärke am Mobilteil einstellen):

○ ☞▶.
○ ☞▲/▼ **um die Rufsignallautstärke einzustellen.** Sie können zwischen 6 Lautstärken und OFF (Aus) wählen.
○ ☞▶.

EXt rINGEr

(Rufmelodie für eingehende externe Anrufe auswählen)**

Weitere Informationen zur Programmierung finden Sie auf der nächsten Seite unter **.

INt rINGEr

(Rufmelodie für interne Anrufe auswählen)**

Weitere Informationen zur Programmierung finden Sie auf der nächsten Seite unter **. ➔

Bitte wiederholen Sie zunächst Schritt 1 bis 4 von 'Einstellungen des Mobilteils'.

PAGING

(Rufmelodie für Internrufe (Paging) auswählen)**

Weitere Informationen zur Programmierung finden Sie weiter unten unter **.

ALARM

(Rufmelodie für Weckton auswählen):**

** Für jede Rufsignaloption stehen 20 Melodien zur Auswahl.

- ○ ☞▶.
- ○ ☞▲/▼ **um eine Rufmelodie auszuwählen.**
- ○ ☞▶.

TONE OPT

(Signaltoneinstellungen):

- ○ ☞▶.
- ○ ☞▲/▼.

KEY TONE

(Tastenquittungston einschalten/ausschalten (ON/OFF))***

CALL WAITING

(Anklopfton einschalten/ ausschalten (ON/OFF))***

Der Anklopfton ist zu hören, wenn ein externer Anruf während eines internen Anrufs eingeht.

RANGE ALARM

(Reichweitenwarnton einschalten/ ausschalten (ON/OFF))***

Wenn Sie die Reichweite der Basisstation verlassen, ertönt ein Warnsignal.

BATTERY LOW

(Akkuwarnton einschalten/ausschalten (ON/OFF))***

- ○ *** ☞▶.
- ○ ☞▲ / ▼ **um den Warnton ein- bzw. auszuschalten (ON/OFF).**
- ○ ☞▶.

DISPLAY OPT

(Displayoptionen):

- ○ ☞▶.
- ○ ☞▲ / ▼.

STANDBY MODE

(Displayanzeige im Bereitschaftsmodus auswählen):

- ○ ☞▶.
- ○ ☞▲ / ▼ **um zwischen** bS NO **(Basisstationsnummer),** HS NO **(Mobilteilnummer),** CLOCK **(Uhr) oder** OFF **(Aus) auszuwählen.**
- ○ ☞▶.

! Die Uhrzeit wird nur angezeigt, wenn die Uhr gestellt wurde (siehe "Einstellungen der Basisstation").

TALK MODE

(Displayanzeige im Gesprächsmodus auswählen):

- ○ ☞▶.
- ○ ☞▲ / ▼ **um zwischen** TALK T IME **(Gesprächsdauer) oder** PHONE NO **(Rufnummer) auszuwählen.**
- ○ ☞▶.

Bitte wiederholen Sie zunächst Schritt 1 bis 4 von 'Einstellungen des Mobilteils'.

CALL OPt

(Gesprächsoptionen):

- ☞▶.
- ☞▲ / ▼.

CALL bAr

(Wahlsperre einschalten/ausschalten (ON/OFF)):

Sie können in diesem Fall nur Notrufe und interne Anrufe tätigen.

- ☞▶.
- **Geben Sie den PIN-Code (4 Ziffern) des Mobilteils ein.** Wenn der PIN-Code falsch eingegeben wurde, ertönt ein Fehlersignal.
- ☞▲ / ▼ **um** *ON* **(Ein) oder** *OFF* **(Aus) auszuwählen.**
- ☞▶.

Wenn *ON* ausgewählt wurde, wird 🕶 angezeigt.

dIrECt nO

(Direktrufnummer eingeben):

Nachdem eine Direktrufnummer eingegeben und Direktruf eingeschaltet (ON) wurde, können Sie **nur** diese Rufnummer durch Drücken von ✆ wählen.
Eingehende Anrufe werden akzeptiert.

- ☞▶.
- **Geben Sie die Rufnummer ein.**
- ☞☰.
- ☞▶ **um die eingegebene Rufnummer zu speichern.**
- ☞▲ / ▼ **um** *ON* **(Ein) oder** *OFF* **(Aus) auszuwählen.**
- ☞▶.

Wenn *ON* ausgewählt wurde, wird 👤 angezeigt.

SEt dIrECt

(Direktruf einschalten/ ausschalten (ON/OFF)):

- ☞▶.
- ☞▲ / ▼ **um** *ON* **(Ein) oder** *OFF* **(Aus) auszuwählen.**
- ☞▶.

Wenn ON ausgewählt wurde, wird 👤 angezeigt.

OtHEr OPt

(Weitere Optionen):

- ☞▶.
- ☞▲ / ▼.

HSP IN CHANGE

(PIN-Code des Mobilteils ändern):

Sie können das 4-stellige Kennwort des Mobilteils ändern. Die Werkseinstellung ist 0000.

- ☞▶.
- **Geben Sie den aktuellen PIN-Code (4 Ziffern) des Mobilteils ein.**
- **Geben Sie den neuen PIN-Code (4 Ziffern) des Mobilteils ein.** (Der neue PIN-Code wird nicht angezeigt).
- **Geben Sie den neuen PIN-Code erneut ein.** (Wenn der PIN-Code falsch eingegeben wurde, ertönt ein Fehlersignal und im Display wird erneut *NEW PIN* ____ angezeigt).

! Sie können das Kennwort nach der Programmierung nicht mehr überprüfen. Es wird daher empfohlen, das Kennwort zu notieren. Wenden Sie sich an die Kundenhotline, falls Sie Ihr Kennwort vergessen haben.
✆ 0190 - 88 20 10

Einstellungen der Basisstation

Die Einstellungen der Basisstation können mit dem Mobilteil geändert werden. Sie müssen sich zu diesem Zweck in der Nähe der Basisstation befinden.

Bevor Sie die in diesem Kapitel beschriebenen Einstellungen vornehmen, müssen Sie zunächst die folgenden Schritte durchführen:

1 **im Bereitschaftsmodus.**
2 **/ um SEtt ING bS (Einstellungen Basisstation) auszuwählen.**
3 **.**

INPUt CODE wird angezeigt. **Führen Sie ab dieser Anzeige die unter den einzelnen Überschriften aufgeführten Schritte durch.**

Hinweis: "PIN-Code eingeben" bezieht sich in diesem Kapitel auf den 4-stelligen PIN-Code der Basisstation. (Die Werkseinstellung ist 0000).

- **um das Menü jederzeit zu verlassen.**

Rufsignalmodus

So stellen Sie ein, dass alle Mobilteile klingeln

- (1).
- Geben Sie den PIN-Code ein.
- (1).
- .

So stellen Sie ein, dass bestimmte Mobilteile klingeln

- (1).
- Geben Sie den PIN-Code ein.
- (2).
- (1) - (6) um Mobilteile auszuwählen.
  Die ausgewählten Mobilteile blinken.
- .

So stellen Sie ein, dass erst bestimmte Mobilteile und anschließend alle Mobilteile klingeln

Die ausgewählten Mobilteile geben eine bestimmte Anzahl von Rufsignalen ab. Wird der Anruf nicht entgegengenommen, klingeln alle Mobilteile.

- (1).
- Geben Sie den PIN-Code ein.
- (3).
- (1) - (6) um Mobilteile auszuwählen.
- .
- (1) - (6) um die Anzahl der Rufsignale auszuwählen.
- .

Rufsignallautstärke an der Basisstation auswählen

- (2) zweimal.
- (0) (Aus) oder (1) - (3) um die Lautstärke einzustellen.
- .

Bitte wiederholen Sie zunächst Schritt 1 bis 3 von 'Einstellungen der Basisstation'.

Erdtasten-/Flashmodus auswählen

Je nach Anforderungen der Telefonanlage kann eine Erdtastenfunktion als Sonderausstattung installiert werden. Setzen Sie sich zwecks Installation mit Ihrem nächsten Panasonic Service-Center in Verbindung. Nach der Installation können Sie je nach Telefonanlage bzw. Netzbetreiber zwischen Flash- und Erdtastenmodus wählen.

Erdtastenmodus auswählen

- ☞ DEF 3.
- **Geben Sie den PIN-Code ein.**
- ☞ ABC 2 **und anschließend** ABC 2 **für den Erdtastenmodus**
- ☞ ▶.

Flashmodus auswählen

- ☞ DEF 3.
- **Geben Sie den PIN-Code ein.**
- ☞ ABC 2 **und anschließend** 1 **für den Flashmodus.**
- Wenn der Flashmodus ausgewählt wurde, müssen Flashzeiten eingegeben werden:
  ☞ 1 **für Flash 1 (80 msek) oder**
  ☞ ABC 2 **für Flash 2 (200 msek).**
- ☞ ▶.

Pausendauer auswählen

Sie können die Pausendauer abhängig von den Anforderungen Ihrer Telefonanlage auf 3 oder 5 Sekunden einstellen (siehe "Wählpause").

- ☞ DEF 3.
- **Geben Sie den PIN-Code ein.**
- ☞ DEF 3.
- ☞ 1 **um 3 Sekunden auszuwählen**
  oder
  ☞ ABC 2 **um 5 Sekunden auszuwählen.**
- ☞ ▶.

4-stelligen PIN-Code der Basisstation einstellen

Sie können das 4-stellige Kennwort der Basisstation ändern. Die Werkseinstellung ist 0000.

- ☞ JKL 5.
- **Geben Sie den PIN-Code ein.**
- **Geben Sie den neuen PIN-Code (4 Ziffern) zweimal ein.**

  Wurde der Code falsch eingegeben, ist ein Fehlerton zu hören.
  Bei korrekter Eingabe ertönt ein Bestätigungston.

! Sie können das Kennwort nach der Programmierung nicht mehr überprüfen. Es wird daher empfohlen, das Kennwort zu notieren. Wenden Sie sich an die Kundenhotline, falls Sie Ihr Kennwort vergessen haben.
☎ 0190 - 88 20 10

Wahlsperre einstellen

Sie können verhindern, dass von ausgewählten Mobilteilen bestimmte Rufnummern gewählt werden. Es lassen sich bis zu 6 Sperrnummern eingeben (max. 8 Ziffern).

- ☞ MNO 6.
- **Geben Sie den PIN-Code ein.**
  Es werden alle registrierten Mobilteilnummern angezeigt.
- ☞ 1 - MNO 6 **um zu sperrende Mobilteile auszuwählen.**
  Die ausgewählten Mobilteile blinken.
- ☞ ▶.
- **Geben Sie eine Sperrnummer (max. 8 Ziffern) ein.**
  (☞ C wenn Sie sich verwählt haben).
- ☞ ☰ **um die Sperrnummer zu bestätigen.**
  Um weitere Sperrnummern (max. 8 Ziffern) zu definieren, geben Sie die Rufnummer ein und anschließend ☞ ☰.
- ☞ ☰ **nach der Eingabe.**

! Wenn eine Sperrnummer gewählt wird, wird keine Verbindung hergestellt, und die Rufnummer blinkt.

650g german german 10 4 02 10/4/02 2:25 pm Page a

Panasonic

Kurzanleitung zu Betrieb & Funktionen. Ziehen Sie diese Kurzanleitung als Referenz zu Rate.

Kurzreferenz & Nützliche Informationen

Funktion	Aktion
Mobilteil ein-/ausschalten	☞ bis Sie einen Bestätigungston hören.
Anruf entgegennehmen	☞.
Anrufen	Wählen Sie die Rufnummer, und ☞.
Auflegen	☞.
Tastensperre ein-/ausschalten	☞ und halten Sie die Taste mind. 2 Sekunden gedrückt.
Letzte Rufnummer erneut wählen	☞, ☞.
Rufnummer speichern	☞. ☞ geben Sie die Rufnummer ein, und ☞.
Gespeicherte Rufnummer wählen	☞. ☞▲/▼ um eine Rufnummer auszuwählen, und anschließend , ☞.
Rufnummer aus der Wahlwiederholungsliste wählen	☞. ☞▲/▼ um eine Rufnummer auszuwählen, und anschließend ☞.
Hörerlautstärke anpassen	☞▲/▼ während des Gesprächs.
Anderes Mobilteil anrufen	☞ INT und geben Sie anschließend die Rufnummer des Mobilteils ein.
Anruf weiterleiten	☞ INT. Geben Sie die Rufnummer des Mobilteils ein, und ☞.
Dreierkonferenz	☞ INT. Geben Sie die Rufnummer des Mobilteils ein, und☞ DEF 3.
Rufnummer aus der Anruferliste wählen	☞▲/▼ um eine Rufnummer auszuwählen, und anschließend ☞.

Anleitung zum Display

Hinweis: Das LCD-Display des Mobilteils kann bis zu 7 Segmente anzeigen. Die Zeichen werden wie in der folgenden Tabelle dargestellt. Manche Zeichen werden anders wiedergegeben, z. B. der Buchstabe “M”, der als “n” erscheint. Dies ist kein Fehler des Displays, sondern lediglich die Darstellungsweise dieses Zeichens in dieser Art Display.

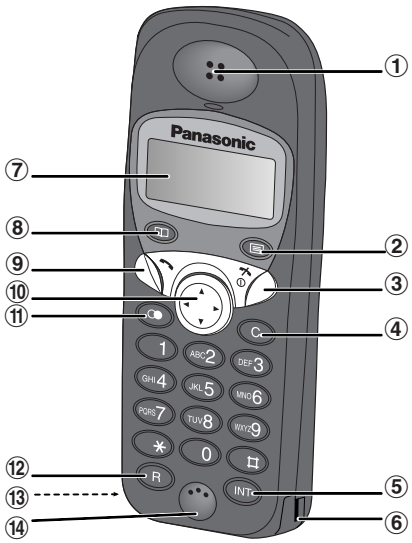
Zeichen	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N	O	P	Q	R	S
Display	A	b	C	d	E	F	G	H	I	J	h	L	n	n	O	P	q	r	S

Zeichen	T	U	V	W	X	Y	Z	1	2	3	4	5	6	7	8	9	*	0	#
Display	t	U	U	U	H	y	2	1	2	3	4	5	6	7	8	9	-	O	=

Meldung im Display	Bedeutung	Deutsche Übersetzung
ALARM	Alarm	Auswählen der Rufmelodie für Weckton
ALL CLEAR	All Clear	Löschen aller Rufnummern aus der Anrufer-/ Wahlwiederholungsliste
AUtO	Automatic	Automatische Registrierung
AUtO tALk	Automatic Talk	Automatische Gesprächsannahme
bASE	Base	Basisstation
bAttEry LOU	Battery Low	Akkuwarnton
bAttEry tYPE	Battery Type	Akkutyp auswählen
bS nO	Base Number	Rufnummer der Basisstation
bS PIn	Base Unit Pin	PIN Code der Basisstation
CALL bAr	Call Bar	Aktivieren der Wahlsperre
CALL OPt	Call Option	Gesprächsoptionen
CALL UAIt InG	Call Waiting	Anklopfton
CAnCEL bASE	Cancel Base	Abmeldung einer Basisstation
CLEAr	Clear	Löschen
CLEArEd	Cleared	Gelöscht
CLOCk	Clock	Uhrzeit
dIrECt nO	Direct Number	Festlegen einer Direktrufnummer
dISPLAY OPt	Display Option	Display Optionen
Edit	Edit	Bearbeiten einer Kurzwahlnummer
Edit CALL nO	Edit a Call no.	Bearbeiten einer Rufnummer aus der Anrufer-/ Wahlwiederholungsliste
EHt rInGEr	External Ringer	Auswählen der Rufmelodie für externe ankommende Gespräche
HS nO	Handset Number	Teilnehmernummer des Mobilteils
HS PIn	Handset PIN	PIN Code des Mobilteils
HS PIn CHAnGE	Change Handset PIN	Ändern des PIN Codes am Mobilteils
HOt kEY rEG	Register Hot Key	Belegen einer Stationstaste mit Kurzwahlnummer
InPUt COdE	Input Code	Eingabe des Codes
Int rInGEr	Internal Ringer	Auswählen der Rufmelodie für Internruf
kEY tOnE	Key Tone	Tastenquittungston

Meldung im Display	Bedeutung	Deutsche Übersetzung
MEMORY FULL	Memory Full	Speicher belegt
NEW SPEED	New Speed	Neue Kurzwahlnummer
NEW PIN	New PIN	Neuer PIN Code
NO	No	Nein
NI-Cd	Ni-Cd	Ni-Cd
NI-MH	Ni-MH	Ni-MH
NO ITEM	No Item	Keine weiteren Daten vorhanden
OFF	Off	Aus
OLd PIN	Old Pin	Gültiger PIN Code
ON	On	Ein
ONCE	Once	Einmalig
OtHER OPt	Other Option	Einstellen weiterer Optionen
OUt OF AREA	Out of Area	Rufnummernanzeige wird nicht unterstützt
PAGING	Paging	Auswählen der Rufmelodie für Interngespräche
PHONE NO	Phone Number	Gewählte Rufnummer
PRIVAtE	Private	Rufnummeranzeige wird unterdrückt
RANGE ALARM	Range Alarm	Reichweitenwarnton
REGISTER HS	Register Handset	Mobilteil an Basisstation anmelden
REGISTRAtION	Registration	Anmeldung
RINGER	Ringer	Rufton
RINGER OFF	Ringer Off	Rufton aus
RINGER OPt	Ringer Option	Rufzeichen-Option
RINGER VOL	Ringer Volume	Rufsignallautstärke
REPEAt dAILY	Repeat Daily	Wiederholung täglich
RESEt HS	Reset Handset	Einstellungen des Mobilteils zurücksetzen
SAVE	Save	Speichern
SAVEd	Saved	Gespeichert
SAVE SPEEd	Save Speed	Speichern von Rufnummer in der Kurzwahlliste
SELECt bS	Select Base	Wahl der Basisstation
SEt ALARM	Set Alarm	Auswählen des Weckmodus
SEt dIRECt	Set Direct	Direktrufmodus
SEt tIME	Set Time	Einstellen der Weckzeit
SEttING bS	Setting Base	Rufzuordnung einstellen
SEttING HS	Setting Handset	Mobilteil programmieren
StANdbY MOdE	Standby Mode	Bereitschaftszustand
tALk MOdE	Talk Mode	Gesprächszustand
tALk tIME	Talk Time	Gesprächsdauer
tIME ALARM	Time Alarm	Einstellen der Weckfunktion
tONE OPt	Tone Option	Signalton-Optionen
VERIFY	Verify	Bestätigung
VOL	Volume	Lautstärke
YES	Yes	Ja

Anordnung der Bedienelemente



Bedienelemente am Mobilteil

① - Lautsprecher
② - Funktionswahl-/OK-Taste
③ - Trenntaste/Ein- bzw. Austaste
④ - Löschtaste
⑤ - Interntaste
⑥ - Ladekontakt
⑦ - Display
⑧ - Kurzwahltaste
⑨ - Gesprächstaste
⑩ - Auswahltaste
⑪ - Wahlwiederholungs-/Pausentaste
⑫ - Rückfragetaste
⑬ - Ladekontakt
⑭ - Mikrofon

Bedienelemente an der Basisstation

- Ruftaste

Display des Mobilteils

Symbol	Anzeige	Blinken
	Innerhalb der Reichweite der Basisstation	Außerhalb der Reichweite
	Intern-Modus	Mobilteil sucht Basis, oder Interngespräch.
	Anrufe tätigen oder entgegennehmen	Externer Anruf geht ein
	Unter 30 % Akkukapazität	- Akkus laden
	30 % bis 50 % Akkukapazität	
	50 % bis 100 % Akkukapazität	- Vollständig geladen
	Direktrufmodus aktiv	
	Wahlsperrmodus aktiv	
	Einstellungsmodus aktiv	
	Rufsignal vorübergehend ausgeschaltet	
	Tastensperre eingeschaltet	
	Kurzwahlliste/-modus	

Bitte wiederholen Sie zunächst Schritt 1 bis 3 von 'Einstellungen der Basisstation'.

Wahlsperre für Mobilteil(e) aufheben

- ☞ MNO 6.
- **Geben Sie den PIN-Code ein.**
- ☞ 1 - MNO 6 **um die Mobilteile auszuwählen, für die die Wahlsperre aufgehoben werden soll.**
  Die ausgewählten Mobilteile hören auf zu blinken.
- ☞ ▶.

Sperrnummern freigeben

- ☞ MNO 6.
- **Geben Sie den PIN-Code ein.**
- ☞ ▶.
- ☞ C **um die Sperre aufzuheben.**
- ☞ ☰.

Automatische Netzwahl

Die Funktion Automatische Netzwahl wählt bei Ferngesprächen den Netzbetreiber mit dem günstigsten Tarif aus.

Nachdem die Vorwahlen den Netzbetreiberkennzahlen zugeordnet wurden, brauchen Sie lediglich die Vorwahl eingeben und das Gespräch wird automatisch über das Netz des günstigsten Betreibers geführt.

Erkundigen Sie sich bei Ihrer Telefongesellschaft nach den Gebühren der einzelnen Netzbetreiber.

Netzbetreiberkennzahlen speichern

Sie müssen zunächst einen zweiten Netzbetreiber bzw. -dienst anmelden. Maximal 5 Netzbetreiberdienste können angemeldet werden. Speichern Sie anschließend die Kennzahlen wie folgt:

- ☞ WXYZ 9.
- **Geben Sie den PIN-Code ein.**
- ☞ 1.
- ☞ 1 **um ON (Ein) auszuwählen und die erste Netzbetreiberkennzahl einzustellen**
  ODER
  ☞ ABC 2 - JKL 5 **um weitere Netzbetreiberkennzahlen (2 – 5) einzustellen.**
- **Geben Sie die Netzbetreiberkennzahl (max. 7 Ziffern) ein.**
- ☞ ☰.

Vorwahlen speichern

Speichern Sie die Vorwahlen, für die die Tarife des ausgewählten Netzbetreibers geringer sind als die des Originalbetreibers. Es können bis zu 25 Vorwahlen gespeichert werden.

- ☞ WXYZ 9.
- **Geben Sie den PIN-Code ein.**
- ☞ ABC 2.
- **Geben Sie die Vorwahl (max. 5 Ziffern) ein.**
- ☞ ☰ **(die Vorwahl wird eingegeben).**
  Um weitere Vorwahlen (max. 5 Ziffern) zu speichern, geben Sie die Vorwahl ein und anschließend ☞ ☰.
- ☞ ☰ **nach der Eingabe.**

Bitte wiederholen Sie zunächst Schritt 1 bis 3 von 'Einstellungen der Basisstation'.

Vorwahlen mit Netzbetreiberkennzahlen verknüpfen

Nachdem Sie die Netzbetreiberkennzahlen und Vorwahlen gespeichert haben, müssen Sie die gespeicherten Vorwahlen mit der Kennzahl des günstigeren Netzbetreibers verknüpfen.

! Dies ist jedoch nur erforderlich, wenn mehr als eine Netzbetreiberkennzahl gespeichert wurde. Wurde nur eine Netzbetreiberkennzahl eingegeben, werden automatisch alle gespeicherten Vorwahlen (max. 25) über diesen Betreiber gewählt.

- **Geben Sie den PIN-Code ein.**
- ***, 4.**
- **▲ / ▼ um die gewünschte Vorwahl auszuwählen.**
- **▶.**
- **1 - 5 um die Netzbetreiberkennzahl auszuwählen, mit der die Vorwahl verknüpft werden soll.**
- **▶.**

Wiederholen Sie die Schritte ab dem Stern (*), um weitere Vorwahlen mit Netzbetreiberkennzahlen zu verknüpfen.

- **≡ nach der Eingabe.**

Automatische Netzwahl ausschalten

- **9.**
- **Geben Sie den PIN-Code ein.**
- **1.**
- **0.**
- **▶.**

Uhr einstellen

- ***.**
- **Geben Sie die neue Uhrzeit (4 Ziffern) ein. (0 - 9).**
- **≡.**

! Nach einem Stromausfall muss die Uhr neu gestellt werden.

Basisstation zurücksetzen

Sie können alle Einstellungen der Basisstation auf die ursprünglichen Werkseinstellungen zurücksetzen.

(Siehe "Werkseinstellungen der Basisstation").

- **0.**
- **Geben Sie den PIN-Code ein.**
- **≡.**

! Die Anruferliste wird beim zurücksetzen der Basisstation gelöscht.

Werkseinstellungen des Mobilteils

Eine Erläuterung zum Zurücksetzen des Mobilteils auf die Werkseinstellungen finden Sie im Abschnitt “Einstellungen des Mobilteils”

Funktion	Werkseinstellung
Weckmodus	Aus
Weckzeit	Leer
Rufsignallautstärke am Mobilteil	3
Rufmelodie für externe Anrufe am Mobilteil	1
Rufmelodie für interne Anrufe am Mobilteil	1
Rufmelodie für Internrufe am Mobilteil	1
Rufmelodie für Weckton am Mobilteil	1
Tastenquittungston	Ein
Anklopfton	Ein
Reichweitenwarnton	Aus
Akkuwarnton	Ein
Displayanzeige im Bereitschaftsmodus	Nummer der Basisstation
Displayanzeige im Gesprächsmodus	Gesprächsdauer
Wahlsperrmodus	Aus
Direktrufmodus	Aus
Direktrufnummer	Leer
4-stelliger PIN-Code des Mobilteils	0000
Automatische Gesprächsannahme	Aus
Basisstationszugriff	Automatischer Basisstationszugriff
Hörerlautstärke am Mobilteil	2
Wahlwiederholungsspeicher	Leer

Werkseinstellungen der Basisstation

Eine Erläuterung zum Zurücksetzen der Basisstation auf die Werkseinstellungen finden Sie im Abschnitt “Einstellungen der Basisstation”

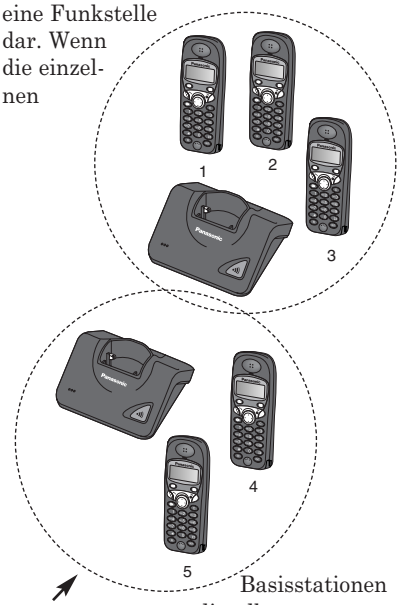
Funktion	Werkseinstellung
Rufsignalmodus	Alle Mobilteile
Anzahl der Rufsignale	3
Erde/Flash	Flash
Flashdauer	200 msek
Pausendauer	3 Sekunden
Gesperrte Mobilteile	Leer
Sperrnummern	Leer
PIN-Code der Basisstation	0000
Rufsignallautstärke an der Basisstation	Mittel
Einstellung für automatische Netzwahl	Aus
Netzbetreiberkennzahl	Leer
Vorwahl	Leer
Zuordnung der Vorwahl	Alle Vorwahlen zu Netzbetreiberkennzahl 1

Zusätzliche Mobilteile verwenden

Zusätzliche KX-A120EX-Mobilteile können separat erworben werden. Pro Basisstation ist eine Registrierung von bis zu 6 Mobilteilen möglich. Der Einsatz mehrerer Mobilteile versetzt Sie in die Lage, während eines internen Gesprächs externe Anrufe zu tätigen.

Zusätzliche Basisstationen verwenden

Sie können ein Mobilteil an bis zu 4 Basisstationen registrieren und verwenden. Jede Basisstation stellt dabei eine Funkstelle dar. Wenn die einzelnen Basisstationen an dieselbe Telefonleitung angeschlossen sind, lässt sich die Reichweite des System erweitern. Positionieren Sie die Basisstationen zu diesem Zweck so, dass sich die beiden Funkbereiche überlagern.



Funkstelle

z. B. zusätzliche Mobilteile (KX-A120EX), die an 2 Basisstationen registriert sind

Wurde am Mobilteile die automatische Auswahl einer Basisstation eingestellt, wechselt das Mobilteil im Bereitschaftsmodus automatisch zur zweiten Basisstation, wenn die Reichweite der ersten überschritten wird.

Es ist nicht mögliche, Gespräche zwischen den Basisstationen weiterzuleiten (nur zwischen Mobilteilen, die an einer Basisstation angeschlossen sind).

HINWEIS: Die Gespräche werden abgebrochen, wenn das Mobilteil die Reichweite einer Basisstation verlässt.

Mobilteil an einer Basisstation registrieren

Das mit der Basisstation ausgelieferte Mobilteil ist bereits registriert. Wenn Sie ein weiteres Mobilteil erwerben, ist dieses wie folgt zu registrieren.

! Sie müssen die Akkus des zusätzlichen Mobilteils vor der ersten Verwendung ca. 15 Stunden lang laden.

1 **im Bereitschaftsmodus.**

2 **/ um SEtt ING HS (Einstellungen Mobilteil) auszuwählen.**

3 .

4 **/ um Folgendes auszuwählen:**

REGISTRAtION

(Registrierung):

5 .

REGISTER HS

(Mobilteil registrieren):

○ .

○ **an der Basisstation, und halten Sie die Taste 10 Sekunden gedrückt. Es ist ein Bestätigungston für die Registrierung an der Basisstation zu hören.**

! Mobilteile müssen innerhalb von 1 Minute registriert werden , wenn die Registrierung länger als 1 Minute dauert, wiederholen Sie den Vorgang.

- ☞▲ / ▼ **um** *bASE 1-4* **(Basisstation 1 - 4) auszuwählen.**
- ☞▶.
- **Geben Sie den PIN-Code der Basisstation ein (4 Ziffern – Werkseinstellung 0000).**
- ☞▶.
  - Wenn die Verbindung zwischen dem Mobilteil und der Basisstation hergestellt wird, ertönt ein Bestätigungston.
  - Ist die Registrierung nach 5 Minuten nicht erfolgreich abgeschlossen, ist ein Fehlerton zu hören.

Mobilteil abmelden

Jedes Mobilteil kann sowohl sich selbst als auch ein anderes Mobilteil abmelden.

- ☞▶ **im Bereitschaftsmodus.**
- ☞▲ / ▼ **um** *SEtt ING bS* **auszuwählen.**
- ☞▶.
- ☞7 **wenn** *INPUt COdE* **angezeigt wird.**
- **Geben Sie den PIN-Code (4 Ziffern) der Basisstation ein.**
- ☞1 - 6 **um die abzumeldenden Mobilteile auszuwählen.**
- ☞☰.

Basisstation abmelden

Führen Sie die Schritte 1 – 5 unter "Mobilteil an einer Basisstation registrieren" und anschließend die folgenden Schritte durch:

- ☞▲ / ▼ **um Folgendes auszuwählen:**

CANCEL bASE

(Basisstation abmelden)

Sie können eine Basisstation abmelden, an der das Mobilteil registriert ist.

- ☞▶.
- **Geben Sie den PIN-Code (4 Ziffern) des Mobilteils ein.**
- ☞▲ / ▼ **um die abzumeldenden Basisstationen auszuwählen.**
- ☞▶ **um die Auswahl zu bestätigen.**

Die Nummer(n) der ausgewählten Basisstationen blinken.

- ☞▶.
- ☞▲ / ▼ **um** *YES* **(ja) oder** *NO* **(Nein) auszuwählen.**
- ☞▶ **um die Auswahl zu bestätigen.**

Wenn die Auswahl *YES* (Ja) lautete, wird kurz *CLEAREd* eingeblendet.

Basisstation auswählen

Wenn *AUtO* (automatischer Basisstationszugriff) aktiviert wurde, wählt das Mobilteil automatisch die nächste registrierte Basisstation aus.

Bei Auswahl einer bestimmten Basisstation, greift das Mobilteil nur auf diese Basisstation zu.

Führen Sie die Schritte 1 – 3 unter "Mobilteil an einer Basisstation registrieren" und anschließend die folgenden Schritte durch:

- ☞▲ / ▼ **um Folgendes auszuwählen:**

SELECt bS

(Basisstation auswählen):

- ☞▶.
- ☞▲ / ▼ **um AUTO oder eine bestimmte Basisstation 1 – 4 auszuwählen (es werden nur die Nummern registrierter Basisstationen angezeigt).**
- ☞▶ **um die Auswahl zu bestätigen.**

Anrufe (eingehende und ausgehende) können nur über die ausgewählte Basisstation geführt werden, auch wenn die Funkbereiche sich mit benachbarten Basisstationen überlagern.

Interne Anrufe zwischen Mobilteilen

Sie können die Mobilteile wie eine Gegensprechanlage verwenden.
Beispiel: Mobilteil 1 ruft Mobilteil 2 an:

Mobilteil 1 -

- **INT. blinkt.**
- **2 (gewünschte Mobilteilnummer).**

Mobilteil 2 (klingelt) -

- **um den Anruf entgegen zu nehmen.**

Mobilteil 1 und 2 -

- **um das Gespräch zu beenden.**

! Interne Anrufe können innerhalb der Reichweite der aktuellen Basisstation, nicht jedoch zwischen Stationen in benachbarten Funkbereichen geführt werden.

Anrufe an ein anderes Mobilteil weiterleiten

Mithilfe der internen Anruffunktion können Sie während des Gesprächs einen externen Anruf an ein anderes Mobilteil weiterleiten, das an derselben Basisstation registriert ist.

Beispiel: Mobilteil 1 leitet einen Anruf an Mobilteil 2 weiter:

Mobilteil 1 -

- **INT während des Gesprächs.** wird angezeigt, und der Anruf wird gehalten.
- **2 (gewünschte Mobilteilnummer).**
  Bis Mobilteil 2 den Anruf entgegennimmt, ist ein Rufton zu hören.*

Mobilteil 2 (klingelt) -

- **oder INT um den Anruf entgegen zu nehmen.**

Mobilteil 1 & Mobilteil 2 -

- **(Internes Gespräch).**

Mobilteil 1 -

- **um den Anruf weiterzuleiten**

ODER

INT um erneut mit dem externen Anrufer zu sprechen.

So leiten Sie den Anruf direkt weiter, ohne zuvor mit dem Gesprächspartner am anderen Mobilteil zu sprechen:

Mobilteil 1 -

- bei ***.**

Mobilteil 2 -

- .

Der Anruf wird weitergeleitet.

Wenn der Anruf nicht innerhalb von 30 Sekunden entgegengenommen wird, läutet erneut Mobilteil 1.
um den Anruf entgegenzunehmen.

Konferenzschaltungen

Sie können während eines externen Gesprächs ein anderes internes Mobilteil anrufen und die Gespräche anschließend zu einer Konferenzschaltung kombinieren.:

Mobilteil 1 -

- **INT während des Gesprächs und anschließend 2 (Nummer des gewünschten Mobilteils).**
  Der Anruf wird gehalten.
  INT wenn der Anruf nicht entgegengenommen wird, um das Gespräch weiterzuführen.

Mobilteil 2 (klingelt) -

- **oder INT um den Anruf entgegen zu nehmen.**

Mobilteil 1 -

- **3 um die Konferenzschaltung aufzubauen.**

Mobilteil 1 oder Mobilteil 2 -

- **um die Konferenzschaltung zu beenden.**

650g german german 10 4 02 10/4/02 2:25 pm Page 23

Störungsbeseitigung

Wenn bei normaler Verwendung des Geräts Fehler auftreten, sollten Sie es zunächst von der Telefonsteckdose trennen und ein anders Telefon anschließen, von dem Sie wissen, dass es funktionsfähig ist. Sollte der Fehler weiterhin auftreten, müssen Sie sich an den Kundendienst Ihres Netzbetreibers wenden. Arbeitet das andere Gerät fehlerfrei, liegt das Problem vermutlich an dem Schnurlos-Telefon. Setzen Sie sich in diesem Fall mit Ihrem Lieferanten in Verbindung. Der Netzbetreiber stellt Ihnen Kundendienstanfragen zu Geräten, die nicht von ihm geliefert wurden, unter Umständen in Rechnung.

Fehler	Mögliche Ursache	Lösung
LCD-Display am Mobilteil nicht aktiv.	• Das Mobilteil ist nicht eingeschaltet.	• Schalten Sie es ein (s. S. 4).
Mobilteil lässt sich nicht einschalten.	• Die Akkus wurden nicht eingelegt. • Die Akkus sind nicht geladen.	• Legen Sie die 2 mitgelieferten Akkus ein (s. S. 3). • Stellen Sie das Mobilteil auf die Basisstation, und schließen Sie das Steckernetzgerät an die Basisstation und eine Steckdose an (Ladedauer insgesamt 15 Stunden).
Akkuladesymbol zählt nicht hoch.	• Der Ladekontakt ist verschmutzt. • Die Basisstation ist nicht an die Stromversorgung angeschlossen.	• Reinigen Sie den Akku-/Ladekontakt, und wiederholen Sie den Ladevorgang. • Schließen Sie das Steckernetzgerät an die Basisstation und eine Steckdose an.
Symbol blinkt.	• Das Mobilteil ist nicht an der Basisstation registriert. • Das Mobilteil befindet sich außerhalb der Reichweite der Basisstation.	• Registrieren Sie das Mobilteil (eventuell erneut) an der Basisstation. • Positionieren Sie das Mobilteil näher an der Basisstation.
Beim Drücken von ist der Ton für ein belegtes Mobilteil zu hören.	• Das Mobilteil befindet sich außerhalb der Reichweite der Basisstation. • Ein anderes Mobilteil wird verwendet.	• Positionieren Sie das Mobilteil näher an der Basisstation. • Warten Sie, bis der andere Teilnehmer das Gespräch beendet hat.
Kein Wählton.	• Die Telefonanschlussschnur ist nicht angeschlossen.	• Verbinden Sie die Telefonanschlussschnur mit dem Netz.
Externe Gespräche nicht möglich.	• Der Wahlsperrmodus wurde eingeschaltet. • Die gewählte Rufnummer ist gesperrt. • Der Tastensperrmodus ist eingeschaltet.	• Schalten Sie die Funktion aus. • Löschen Sie die Rufnummer aus der Liste der Sperrnummern. • Schalten Sie die Tastensperre aus.
Kein Rufsignal an der Basisstation.	• Das Rufsignal an der Basisstation wurde ausgeschaltet.	• Stellen Sie für das Rufsignal eine der drei Lautstärken ein (siehe “Einstellungen der Basisstation”).

650g german german 10 4 02 10/4/02 2:25 pm Page 24

Fehler	Mögliche Ursache	Lösung
Kein Rufsignal am Mobilteil.	• Das Rufsignal wurde ausgeschaltet.	• Stellen Sie für das Rufsignal eine der 6 Lautstärken ein (siehe “Einstellungen des Mobilteils”).
Wahlwiederholung der letzten Rufnummer nicht möglich.	• Die Rufnummer hat mehr als 24 Ziffern.	• Geben Sie die Rufnummer manuell ein.
Rufnummer des Anrufers wird nicht angezeigt.	• Der Dienst ist nicht verfügbar. • Der Anrufer hat die Rufnummernübertragung ausgeschaltet.	• Die Anruferanzeige muss beim Netzbetreiber angemeldet werden.
Symbol blinkt.	• Die Akkus müssen geladen werden.	• Laden Sie die Akkus.
Weiterleitung von Anrufen an einer Telefonanlage nicht möglich.	• Die Rückfragezeit ist nicht kompatibel.	• Ändern Sie die Einstellungen am Mobilteil oder an der Telefonanlage (siehe “Einstellungen der Basisstation”).
Mobilteil kann nicht an der Basisstation registriert werden.	• Die max. Anzahl der Basisstationen wurde bereits am Mobilteil registriert. • Die max. Anzahl der Mobilteile wurde bereits an der Basisstation registriert. • Der falsche PIN-Code wurde eingegeben (Werkseinstellung 0000). • In dem Bereich herrschen elektrische Interferenzen.	• Löschen Sie nicht mehr benötigte Registrierungen der Basisstationen am Mobilteil. • Löschen Sie nicht mehr benötigte Mobilteilregistrierungen an der Basisstation. • Setzen Sie sich bei Verlust Ihres PIN-Codes mit dem Panasonic Service-Center in Verbindung. • Vergrößern Sie den Abstand zwischen der Basisstation / dem Mobilteil und der Quelle der elektrischen Interferenzen (z. B. TV, Radio).

650g german german 10 4 02 10/4/02 2:25 pm Page 25

Spezifikationen:

Standard:	DECT=(Digital Enhanced Cordless Telecommunications). GAP=(Generic Access Profile) (Herstellerübergreifendes DECT-Funkübertragungsverfahren).
Kanalzahl:	120 Duplexkanäle.
Frequenzbereich:	1,88 GHz bis 1,9 GHz.
Duplexverfahren:	TDMA Time Division Multiple Access (Zeitmultiplex).
Kanalraster:	1728 kHz.
Bit rate:	1152 kbit/s.
Modulation:	GFSK.
Sendeleistung:	ca. 250 mW.
Sprachcodierung:	ADPCM 32 kbit/s.
Funkreichweite:	Bis zu 300 m in freiem Gelände (Sichtlinie), bis zu 50 m in Gebäuden.
Stromversorgung:	Steckernetzgerät 220 - 240 V AC, ~50/60Hz
Stromverbrauch, Basisstation:	5 VA.
Betriebsbedingungen:	5° - 40°C, 20 – 80 % relative Luftfeuchtigkeit (nicht kondensiert)
Abmessungen, Basisstation:	Ca. 103 mm x 122 mm x 60 mm, 180 gr
Abmessungen, Mobilteil:	Ca. 134 mm x 46 mm x 30 mm, 85 gr (ohne Akkus)
Länge der Telefonanschlussschnur:	Ca. 3,5 m
Länge der Netzgeräteschnur:	Ca. 1,9 m

• Änderungen der Spezifikationen vorbehalten.

• Die Abbildungen in dieser Bedienungsanleitungen können vom tatsächlichen Produkt leicht abweichen.

Frequenzbereitstellung für herkömmliche Verwendungszwecke

Als Zulassungsinhaber dieses DECT Schnurlostelefons sind wir verpflichtet, gemäß der Amtsblattverfügung 145/1998 Ihnen folgende Hinweise zu geben.

1. Dieses System besteht aus ortsfesten und mobilen Funkstellen.
2. Schnurlose Telekommunikationsanlagen können als Endeinrichtungen an öffentliche Telefonnetze angeschaltet werden.
3. Für diese Schnurlose Telekommunikationsanlage gibt es eine Allgemeinzuteilung für den Frequenzbereich, in dem es ausschließlich betrieben werden darf:

   System DECT 1880 — 1900 Mhz

4. Diese Allgemeinzuteilung gilt zunächst für einen Zeitraum von 10 Jahren und wird in Abhängigkeit von der europäischen Harmonisierung fortgeschrieben.

Kostenlose Fehlerbeseitigung

1.Wird das Gerät aufgrund von nachgewiesenen Fabrikations- oder Materialfehlern in den ersten 12 Monaten ab Kaufdatum schadhaft, so behebt die Panasonic Deutschland GmbH diesen Fehler kostenlos gemäß den nachfolgenden Bedingungen.

2.Die Beseitigung des Fehlers erfolgt nach Wahl der Panasonic Deutschland GmbH durch Reparatur oder Austausch. Ausgetauschte Teile und Geräte gehen in das Eigentum der Panasonic Deutschland GmbH über. Weitere Ansprüche gegen die Panasonic Deutschland GmbH, insbesondere auf Rückgabe der Ware gegen Kaufpreiserstattung, Kaufpreisminderung oder Schadensersatz werden hierdurch nicht begründet.

3.Falls das Gerät zum Zwecke der Fehlerbeseitigung transportiert wird, geschieht dies auf Gefahr und Kosten des Absenders.

4.Ausgenommen von der kostenlosen Fehlerbeseitigung sind:

a)Schäden und Verluste, die durch das Gerät oder seinen Gebrauch entstehen, sowie Schäden die auf lokale Verhältnisse, wie Fehler in der Installation, Brand, Blitzschlag, äußere Gewalteinwirkung etc. zurückzuführen sind.

b)Schäden durch Eingriffe von Personen, die von uns hierzu nicht ermächtigt sind.

c)Geräte, bei denen die Fabrikationsnummer entfernt oder zerstört worden ist.

d)Schäden durch Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung, z.B. Anschluß an eine falsche Netzspannung oder Stromart, und Schäden durch fahrlässige Behandlung oder Missbrauch.

e)Batterien, einschließlich Folgeschäden durch den Gebrauch von überalterten oder defekten Batterien.

f)Verschleißteile.

5.Tritt ein Fehler auf, wenden Sie sich bitte innerhalb der Frist von 12 Monaten ab Kaufdatum an

- den Fachhändler, bei dem Sie das Gerät gekauft haben
- das Panasonic Service-Center für Schnurlos-Telefone (siehe oben)

6.Um die kostenlose Fehlerbeseitigung in Anspruch nehmen zu können, muss der vollständig vom Händler ausgefüllte Geräteschein und/oder der Kaufbeleg vorgelegt werden.

7.Die kostenlose Fehlerbeseitigung durch die Panasonic Deutschland GmbH bedeutet weder eine Verlängerung noch einen Neubeginn der 12-Monatsfrist. Der Anspruch auf kostenlose Fehlerbeseitigung durch die Panasonic Deutschland GmbH bezieht sich lediglich auf den Erstkäufer und ist nicht übertragbar.

8.Selbstverständlich können Sie diese Leistungen auch in Anspruch nehmen, wenn Sie das Gerät in andere Länder des Europäischen Wirtschaftsraums verbringen. Bitte wenden Sie sich dort an die nationale Vertriebsgesellschaft.

Diese Leistungen bestehen zusätzlich zu der gesetzlichen Sachmängelhaftung des Händlers aus dem Kaufvertrag und beeinträchtigt in keiner Weise Ihre Rechte als Endgebraucher.

Panasonic Deutschland GmbH

650g german german 10 4 02 10/4/02 2:25 pm Page 27

Bitte bewahren Sie diesen Geräte-Schein zusammen mit Ihrem Kaufbeleg auf!

Geräteschein

Die Panasonic Deutschland GmbH leistet

12 Monate kostenlose Fehlerbeseitigung

ab Kaufdatum dieses Gerätes:

Modell: **KX-TCD650G**	Serien-Nummer:
Name und Anschrift des Käufers:	
Kaufdatum:	Stempel des Händlers:

Durch den Stempel und die Unterschrift des Fachhändlers wird die Richtigkeit der vorstehenden Eintragungen gegenüber der Panasonic Deutschland GmbH bestätigt. Ohne Stempel, Unterschrift des Händlers und Kaufdatum ist dieser Geräteschein ungültig.

650g german german 10 4 02 10/4/02 2:25 pm Page 28

Hotline für Bedieneranfragen

Hotline

Für Sie, als Nutzer dieses DECT-Schnurlos-Telefons, wird über unsere Panasonic Service-Center telefonische Unterstützung bereitgestellt. Unter der kostenpflichtigen Hotline

0190-88 20 10 (1,86€ / Minute)

leisten Spezialisten schnelle Hilfe, wenn bei der Einrichtung und Bedienung dieses Modells Fragen oder Probleme auftauchen sollten.

Die Hotline ist Montags bis Freitags von 8-21 Uhr erreichbar.

Hotline für Reparaturanfragen

Hotline

0180 - 525 13 67 (0,12€ / Minute)

Die Hotline ist Montags bis Freitags von 8-17 Uhr erreichbar.

Panasonic Service Center für Schnurlos-Telefone

Panasonic Service-Center Eisennach
Blitz Elektro-Elektronik Gmbh
Bahnhofstraße 17
99817 Eisennach
Tel.: (03691) 29 29 42
Fax: (03691) 29 29 48

Schnurlose Telefone bitte komplett (Basis und Mobilteil) ohne Akkus einsenden.

650g german german 10 4 02 10/4/02 2:25 pm Page 29

650g german german 10 4 02 10/4/02 2:25 pm Page 30

Index

Abmelden Mobilteil 21
Akkus
- Einlegen 3
- Gebrauchszeiten 5
- Laden 5
- Sicherheitshinweise 2
- Typ 14

Akkuwarnton 12
Anklopfen 10
Anordnung der Bedienelemente d
Anrufe
- Auflegen a
- Beenden 6
- Dreierkonferenz a
- Entgegennehmen 6
- Wahlwiederholung 6
- Weiterleiten 22

Anrufen 6
- Aus der Anruferliste 7
- Aus der Kurzwahlliste 8
- Aus der Wahlwiederholungsliste 7

Anruferliste
- Alle Rufnummern löschen 8
- Anrufe aus der Liste tätigen 6
- Menü / Wahlwiederholungsliste 7
- Rufnummer bearbeiten 7
- Rufnummer löschen 8
- Rufnummer speichern 7

Anrufsperre 13
Anschluss 3
Automatische Gesprächsannahme 14
Automatische Netzwahl 17
- Automatische Netzwahl ausschalten 18
- Netzbetreiberkennzahl speichern 17
- Vorwahl mit Netzbetreiberkennzahlen verknüpfen 18
- Vorwahl speichern 17

Basisstation
- Abmelden 21
- Anschluss 3
- Auswahl 21
- Einstellungen 19
- PIN-Code 16
- Zurücksetzen 18

Bearbeiten Kurzwahlnummer 9

Direktrufnummer 13
Display
- Anleitung b
- Bereitschaftsmodus 12
- Gesprächsmodus 12

Dreierkonferenz 22

Ein / Aus
- Automatische Gesprächsannahme 14
- Automatische Netzwahl 17
- Direktruf 13
- Ein-/Ausschalten 5
- schalten 30
- Signaltöne 12
- Tastensperre 10
- Wahlsperre 13
- Weckton 11

Entgegennehmen Anrufe 6
Erdtastenmodus 16

Flashmodus 16
Frequenzbereitstellung 25

Garantie 26

Hilfe 28
Hotline 3,13,16,28,Rückseite
Hörerlautstärke 6

Interne Gespräche 22
Internruf (Paging) 6,12,c,d,19

Konferenzschaltung 22
Kurzreferenz a
- Bedienelemente d
- Display b
- Symbole d

Kurzwahl
- Gespeicherte Rufnummer wählen 8
- Kurzwahlnummer bearbeiten 9
- Kurzwahlnummer löschen 9
- Kurzwahlnummer registrieren 9
- Neue Rufnummer speichern 8
- Rufnummern im Kurzwahlspeicher speichern 8

650g german german 10 4 02 10/4/02 2:25 pm Page 31

Index

Lautstärke
- Basisstation 15
- Mobilteil 11

Mobilteil
- Display 12
- Ein/Aus 5
- Einstellungen 11,12,13,14
- Internruf 6
- Paging 6
- PIN-Code 13
- Rufsignal 11
- Signaltöne 12
- Werkseinstellungen 19,d
- Zurücksetzen 14

Netzabhängige Funktionen 4

Panasonic Service-Center 28, Rückseite
Pausendauer 16

Registrieren Kurzwahlnummer 9
Registrieren Mobilteil 20
Reichweitenwarnton 12
Rückfrage 10
Rufmelodie
- Externe Anrufe 11
- Interne Anrufe 11
- Internruf (Paging) 12
- Weckton 12

Sicherheitshinweise 2
Signaltonoptionen
- Anklopfton 12
- Tastenquittungston 12

Spezifikationen 25
Stationstastenwahl 9
Steckernetzgerät 3,4,23,25
Symbole d

Tasten
- Sperren a,10
- Quittungston 12

Technische Daten 25
Telefonanschlussschnur 2,3

Uhr 18

Vorbereitung 3

Wahlsperre 16
Wählpause 10
Wahlwiederholung 6
Wandmontage 4
Wecktoneinstellungen 11
Weitere Telefone anschließen 3,4
Weiterleiten Anruf 22

Zubehör 3
Zurücksetzen Basisstationen 18
Zurücksetzen Mobilteil 14
Zusätzliche
- Basisstationen 20
- Funktionen 10
- Mobilteile 20

MODELLNR.KX-TCD650G

Hiermit erklären wir Kyushu Matsushita Electric (U.K.) Limited, dass das Gerät (KX-TCD650G) mit den grundlegenden Anforderungen und anderen relevanten Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG übereinstimmt.

Wenn Sie eine Kopie der originalen Konformitätserklärungen unserer 'R&TTE' konformen Geräte benötigen, erhalten Sie diese im Internet unter der folgenden URL-Adresse : http://doc.panasonic-tc.de

Referenzinformationen

Seriennummer. Kaufdatum

(siehe Boden des Geräts)

Name und Adresse des Händlers

Hotline für Bedieneranfragen: 0190 - 88 20 10 (1,86€ / Minute)
Hotline für Reparaturanfragen : 0180 - 525 13 67 (0,12€ / Minute)

CE0436

1999/5/EG

Alle Rechte vorbehalten, insbesondere das des öffentlichen Vortrags und der fotomechanischen Wiedergabe, auch einzelner Teile.
Nachdruck auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Herausgebers (Panasonic Deutschland GmbH) und mit Quellenangabe.

Diese Gerät wurde nur für die Benutzung in Deutschland konzipiert.

Technische Änderungen vorbehalten

.

Vertrieb:
Panasonic Deutschland GmbH
Winsbergring 15
22525 Hamburg.

Kyushu Matsushita Electric (U.K.) Ltd.
Pencarn Way, Duffryn, Newport, South Wales, NP10 8YE, United Kingdom

Gedruckt in Thailand **QUQX00017ZA KU0203KP1**